

Tischauflage

Referat Amt
VI 242-1 Herr Lauterbach

Tel. Nr.:
09131/86- 2325

Überprüfung der Standsicherheit von baulichen Anlagen; Sachstandsbericht Turnhalle Schule Frauenaurach, Fraktionsantrag 282/2009 der SPD- Fraktion vom 25.11.09 gemäß § 28 GeschO

Beratungsfolge	Termin	öff.	nöff.	Vorlagenart	Abstimmungsergebnis		
					einstimmig	für	gegen Prot.verm.
Stadtrat	26.11.09	X		Beschluss			

Beteiligte Dienststellen

Amt 63/Statik, Amt 40, Amt 52, Gebäudenutzer

I. Antrag

Der Stadtrat beschließt, die nachfolgenden Ausführungen zur Kenntnis genommen zu haben. Der Fraktionsantrag 282/2009 der SPD- Fraktion vom 25.11.09 ist damit beantwortet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Den Gebäudenutzern werden sichere und intakte Gebäude zur Verfügung gestellt.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Das Dachtragwerk der Turnhalle der Grundschule Frauenaurach wurde am 22.10.09 seitens TÜV Rheinland LGA Bautechnik GmbH eingehend überprüft. Es stellte sich heraus, dass eine Druckstrebe an einem hauptbelastenden Auflager gebrochen und zwei benachbarte Druckstreben stark verformt waren. Daraufhin wurde die Halle auf anraten der LGA am 22.10.09 gesperrt. In der darauffolgenden Woche wurden die drei Auflagerpunkte umgehend gesichert, um einen Kollaps zu verhindern. Unabhängig von dieser Sicherung musste eine statische Nachrechnung der Dachkonstruktion beauftragt werden. Die statische Berechnung lag am 30.10.09 vor:

- Die Dachkonstruktion besitzt keine Aussteifung in Querrichtung. Alle Nagelbrettbinder müssen nachträglich ausgesteift werden.

- Alle Druckstreben, die zum Auflager führen, sind wesentlich zu schwach dimensioniert und müssen jeweils beidseitig bis auf das Auflager verstärkt werden. Die zulässige Belastung der vorhandenen Druckstreben ist überschritten.

- Der Druckstoß in der Bindermitte und der Zugstoß neben der Bindermitte ist mangelhaft ausgeführt und macht eine Verstärkung zur Aufnahme der vorhandenen Normalkräfte notwendig.

Fazit: Es bestehen große Bedenken hinsichtlich der Standsicherheit der Dachkonstruktion. Die statischen Berechnungen wurden an die LGA weitergeleitet und werden nun dort ausgewertet.

Im Vorfeld hat die LGA bereits mitgeteilt, dass eine Nutzung der Halle, bis zur ausführlichen Sanierung der gesamten Dachkonstruktion ausdrücklich zu untersagen ist.

Zudem ist noch offen, ob eine Sanierung der Dachkonstruktion sinnvoll und wirtschaftlich ist. Dazu wird von der LGA und dem beauftragten Statiker eine Kostengegenüberstellung zu einer kompletten Erneuerung der Dachkonstruktion erstellt. Die Kostenberechnungen liegen in der 49. Kalenderwoche vor. Tendenz: Die Sanierung der vorhandenen Dachkonstruktion wird genauso teuer wie eine Erneuerung der Dachkonstruktion. Zudem ist zu bedenken, dass der jetzige Dachaufbau in keiner Weise der Energieeinsparverordnung entspricht und sowieso ertüchtigt werden muss. Dies spricht für eine neue Dachkonstruktion mit neuem Dachaufbau.

Für den Sportunterricht der Schülerinnen und Schüler werden folgende Turnhallen als Ausweichquartiere genutzt: Eichendorffschule, Schule Eltersdorf, Schule Brucker Lache, Max- und- Justine- Elsner-Schule

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Bearbeitung durch GME, SG Bauunterhalt mit externer Vergabe der Planungsleistungen

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	Noch nicht bekannt €	Variante 1: Sanierung des Dachtragwerks
	Noch nicht bekannt €	Variante 2: Erneuerung des Dachtragwerks
Sachkosten:	€	
Personalkosten (brutto):	€	
Folgekosten:	€	
Korrespondierende Einnahmen	€	
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel sind im Budget nicht vorhanden!

III. Abstimmung

Beschluss des Stadtrates

mit gegen Stimmen

.....
Vorsitzende/r des

.....
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

Datum	Gremium	Umsetzung
	BWA	Quartalsbericht des GME

V. Amt 13 zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Kopie an <Amt 24> zur Aufnahme in die Beschlussüberwachungsliste

VII. Kopie an <Amt 20>

VIII. Kopie an <Amt 40>

IX. Kopie an <Amt 52>

X. Kopie an <Amt 63/Statik> zum Vorgang

Anlage: Fraktionsantrag 282/2009 vom 25.11.09